

Südtiroler Stammgast mit dabei

Mit dem Team aus Oberentfelden klopft ein Neuling an die Tür des internationalen Clubfaustballs. Durch den eindeutigen 5-1 Sieg im letztjährigen Cup-Halbfinale gegen Bettwiesen lösten die Aargauer das Ticket für den IFA-Cup in Lana. Da der damalige Finalgegner und spätere Cupsieger Schwellbrunn bereits für den Europacup qualifiziert war, ermöglichte schon das Erreichen des Finales die Teilnahme in Südtirol. Obwohl man sich mit der Qualifikation für den IFA-Cup auf sprichwörtliches Neuland wagt, dürfte der Austragungsort für Zbinden&Co so neu nicht sein. Seit Jahren ist das Team beim Herbstturnier dabei und seit Jahren bereiten sich die verschiedenen Teams des Faustballcenters in Bozen auf die Feldsaison vor.



Diesen "Heimvorteil" zu nutzen wird allerdings nicht leicht sein. Auf dem Papier dürfte das Erreichen der Zwischenrunde das deklarierte Mindestziel der Oberentfeldener sein. Sollten sie so perfekt spielen wie sie im Vorjahr die Damen- und Junioren-EM ausgerichtet haben, könnten sie sich auch zum Stolperstein für den einen oder anderen Favoriten entwickeln. Mit dem SSV Bozen und dem tschechischen Team stehen sie in der Gruppenphase vor lösbaren Aufgaben.

Allerdings gilt es das Team nach den personellen Umstrukturierungen zu festigen. Mit Oliver Hodel wechselte einer der beiden nominellen Hauptangreifer nach Vordemwald. Im Tausch dafür dürfen sich die Aargauer nun auf die Abwehr- und Zuspielkünste von Lukas Helfer verlassen. Die wohl wichtigste Neuverpflichtung ist aber die Rückkehr von Nationalspieler Dominik Gugerli. Der gelernte Abwehrspieler ist in den letzten Jahren bei Widnau zu einem der besten Allrounder der Welt herangereift. Seine vielseitige Einsetzbarkeit dürfte den STV Oberentfelden auch die ein oder andere Schwächphase unbeschadet überstehen lassen. Vor allem seine sicheren Abnahmen, ob hinten oder auch auf den vorderen Positionen, sollten dem Team die nötige Sicherheit geben.

Zudem dürfen die Schweizer seit mehreren Jahren auf die Erfahrung von Christian Zbinden zählen. Neben seinem spielerischen Können leitet er gemeinsam mit dem Schweizer Angreifer des Jahrhunderts Reto Egolf die Geschicke der Mannschaften in den verschiedenen Spielklassen.

Die Stärke des STV Oberentfelden liegt sicherlich in der Kompaktheit der Mannschaft. Dennoch wird auch viel von der Standhaftigkeit von Angreifer Nicolas Schwander abhängen. Nach dem Abgang von Hodel wird es somit auch am Führungsspieler der zweiten Mannschaft, Benjamin Kuhn, liegen, das Team zu unterstützen. Durch sein Können an der Leine marschierte die 2. Mannschaft letztes Jahr von der 2. Liga in die Nationalliga B. Wer den STV Oberentfelden kennt, darf sich einer Sache aber sicher sein: die Jungs kämpfen immer bis zum Umfallen und geben keinen Ball auf.

Spielerbogen Oberentfelden

Nachname ,Vorname	Nr.	Position	Geb.-Datum
Hunziker, Reto	1	Abwehr	14.11.1989
Hunkeler, Roger	2	Abwehr	30.05.1986
Schwander, Nicolas	3	Angriff	14.01.1985
Zbinden, Christian	5	Allround	02.10.1980

Spielerbogen Oberentfelden

Nachname ,Vorname	Nr.	Position	Geb.-Datum
Gugerli, Dominik	6	Allround	30.09.1982
Helfer, Lukas	7	Abw / Zusp	16.04.1991
Böni, Pascal	8	Abw / Zusp	30.07.1992
Baltin, Jens	9	Angriff	06.06.1981

Zbinden, Christian		Trainer	
Muster, Marianne		Physio	

Interview geführt mit **Dominik Gugerli**

1. Wie lange bist Du schon im Faustballsport aktiv?

Ich habe mich im Jahre 2000 definitiv für den Faustballsport entschieden.

2. Deine bisherigen größten Erfolge sind:

U21 Europameister in Waldkirch (CH)

Sieger Eidgenössisches Turnfest in Liestal (CH)

Herren Europameister in Linz (AUT)

Schweizer Meister (Halle und Feld) mit Widnau

CH Cupsieger mit Widnau

3. Welche Position bzw. Rolle bekleidest Du in deinem Team?

Allrounder (Hauptposition als Mittelman).

4. Was sind die Stärken in Eurer Mannschaft? Und eventuelle Schwächen?

Zu den Stärken würde ich zählen, dass wir eine gute Mischung aus jungen Talenten und routinierten Spielern haben. Wenn es Schwächen geben sollte, müssen dies schon die Gegner eruieren :-)

5. Mit welchen Erwartungen reist Ihr im Juli nach Lana? Habt Ihr Euch eine gewisse Platzierung zum Ziel gesetzt?

Minimalziel ist das Erreichen der Zwischenrunde. Was sonst noch möglich ist werden wir dann vor Ort sehen.

6. Welches sind für Dich zurzeit die besten drei Faustballer auf der Welt?

*Jean Andreoli
Cyrill Schreiber
Dao*

7. Welche ist Deiner Meinung nach die momentan stärkste Herren - Faustballmannschaft?

Freistadt

8. Wie sieht Deine faustballerische Zukunft aus?

Bis 2011 möchte ich auf jeden Fall noch Vollgas geben, für das Schweizer Nationalteam auflaufen dürfen und mit diesem an der WM 2011 erfolgreich spielen. Wie es danach weiter geht wird sich zeigen.